Modulbezeichnung (eng.)	**Internationales Steuerrecht** ()
Semester	4
ECTS-Punkte (Dauer)	5 (1 Semester)
Art	Schwerpunkt
Studentische Arbeitsbelastung	60 h Kontaktzeit + 90 h Selbststudium
Voraussetzungen (laut BPO)	keine
Empf. Voraussetzungen	keine
Verwendbarkeit	BaBWL, BaIBA
Prüfungsform und -dauer	Klausur K2
Lehr- und Lernmethoden	Seminar
Modulverantwortlicher	N. N.

Qualifikationsziele
Kompetenzziele
Können: Die Studierenden können mittels praxisorientierter Fallstudien die Besteuerung von grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeiten darstellen.
Wissen und Verstehen: Die Studierenden kennen die in nationalen Gesetzen verankerten Regelungen zu internationalen Steuersachverhalten. Die Studierenden kennen die grundlegende Struktur von Doppelbesteuerungsabkommen.
Übergeordnetes Ziel: Die Studierenden lernen, steuerliche Probleme bei grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeiten zu erkennen und zielgerichtete Lösungsansätze zu entwickeln.

Lehrinhalte

Literatur
Konkret umfasst dieses Modul folgende Themenbereiche: Einführung, Abgrenzung von Besteuerungsansprüchen, Doppelbesteuerungsabkommen, Maßnahmen zur Vermeidung von Doppelbesteuerungen, Besteuerung von Inboundaktivitäten, Besteuerung von Outboundaktivitäten, Hinzurechnungsbesteuerung, Verrechnungspreise und Betriebsstätteneinkünfte.

Lehrveranstaltungen

Dozent	**Titel der Lehrveranstaltung**	**SWS**
N. N.	Internationales Steuerrecht	4